

Gemeinsamer Antrag der Ortsbeiratsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und SPD sowie der Ortsbeiratsmitglieder der F.D.P. und FWG zur Sitzung des Ortsbeirates am 24. März 2020

20.03.2020

Umbenennung der Agnes-Miegel-Straße

Der Ortsbeirat beschließt:

Vorlage-Nr. 1032 / 2020 VI

Die zwischen der Kirchgasse und der Steubenstraße gelegene Agnes-Miegel-Straße wird umbenannt.

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten, die durch eine Umbenennung entstehen (z.B. Änderung der Personalausweise) zu übernehmen.

Begründung:

Die Schriftstellerin Agnes Miegel (1879-1964) war im 3. Reich eine Verehrerin des nationalsozialistischen Gedankengutes. Als Mitglied des „Deutschen Frauenwerkes“, der „NS-Frauenschaft“ in der NSDAP erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen. Auch nach dem Ende des NS-Regimes distanzieren sie sich nie von ihrer NS-Vergangenheit und stellte sich vielmehr als „unpolitische Schriftstellerin“ dar.

Alle Versuche, den Straßennamen zu ändern, scheiterten bisher. Nun schlägt die lt. Stadtratsbeschluss vom Juni 2011 eingesetzte Arbeitsgruppe „Historische Straßennamen“ vor, die Bezeichnung der Straße zu ändern.

Bündnis90/Die Grünen

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

Volker Hans (F.D.P.)

Claus Berndroth (Freie Wähler)

r